

Artikel vom 12.02.2019

Doppelhaushalt 2019/2020

## Starkes Paket für Bayern



Bayerische Staatsregierung

### **Fortsetzung der soliden und generationengerechten Finanz- und Haushaltspolitik im Freistaat: Die Bayerische Staatsregierung hat den Entwurf für den Doppelhaushalt 2019/2020 beschlossen.**

Der bayerische Staatshaushalt kommt zum 14. und 15. Mal in Folge im allgemeinen Haushalt ohne neue Schulden aus. Der Abbau der Staatsverschuldung wird mit insgesamt 1 Mrd. € fortgesetzt. Im Doppelhaushalt 2019/2020 sind insgesamt 4.306 neue Stellen und Gesamtausgaben von 124,7 Mrd. € vorgesehen.

Die Ausgabenschwerpunkte liegen in folgenden Bereichen:

#### **Familie, Kinder und Soziales**

- Ausweitung des Zuschusses für Kindergartenbeiträge auf das erste und zweite Kindergartenjahr
- Ab 2020: Entlastung von Beiträgen in der Kinderkrippe
- Fortsetzung des Bayerischen Familiengelds
- Die Gesamtausgaben für die drei erstgenannten Maßnahmen betragen insgesamt rund 2,4 Mrd. €.
- Bayerische Landespflegegeld in Höhe von insgesamt 748 Mio. €

## **Bildung**

- Bildungsausgaben in Höhe von rund 42 Mrd. € in 2019 und 2020
- Schaffung von insgesamt 2.200 zusätzlichen Stellen für Schulen

## **Innere Sicherheit**

- Insgesamt 1.000 neue Stellen für die Polizei
- Gesamtvolumen von über 930 Mio. € im „Polizei-Budget“ für den Doppelhaushalt 2019/2020
- Im Vergleich zum Jahr 2014 liegen die Einsatz- und Betriebsmittel der Bayerischen Polizei damit im Jahr 2019 um über 50 % höher als noch vor fünf Jahren.

## **Kommunen und Kommunalen Finanzausgleich**

Die Finanzausgleichsleistungen steigen 2019 um 435,7 Mio. € (4,6 %) auf ein Rekordniveau von insgesamt 9,97 Mrd. €.

## **Landwirtschaft**

- Erhöhung der Ansätze des Kulturlandschaftsprogramms im Jahr 2019 auf insgesamt 282,2 Mio. € und im Jahr 2020 auf 292,2 Mio. €
- Zur verstärkten Berücksichtigung des Tierwohls: Erhöhung der Landesmittel für die Einzelbetriebliche Investitionsförderung um jährlich 15 Mio. €
- Für den Umbau der Wälder zu klimatoleranten Zukunftswäldern: Erhöhung der entsprechenden Ansätze im Jahr 2019 auf insgesamt 30,8 Mio. € und 2020 auf insgesamt 43,5 Mio. €

## **Umwelt und Klima**

Die Ausgabemittel für Maßnahmen zur Luftreinhaltung steigen im Jahr 2019 um 40 Mio. € und im Jahr 2020 um weitere 12,7 Mio. €. Im Doppelhaushalt 2019/2020 sind damit insgesamt rund 111 Mio. € Ausgabemittel für die Luftreinhaltung enthalten. Daneben sind im Doppelhaushalt 2019/2020 Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 130 Mio. € dafür vorgesehen.

## **Digitalisierung**

Für die Breitbandförderung sind weitere 500 Mio. € eingeplant. Insgesamt investiert der Freistaat 1,5 Mrd. € in den digitalen Ausbau. Neben Breitband werden damit auch die BayernLabs sowie das BayernWLAN (freies WLAN) finanziert.

## **Infrastruktur**

Für Staatsstraßen werden die Mittel in 2019 entsprechend dem Koalitionsvertrag auf dem hohen Niveau 2018 fortgeführt. Für die beiden Jahre sind insgesamt rund 703,9 Mio. € vorgesehen.

## **Städtebauförderung**

Unter Einbeziehung aller Städtebauförderungsprogramme (auch Bund-Länderprogramme und EU-Programm) im Doppelhaushalt 2019/2020 ist ein neuer Rekordbewilligungsrahmen von 908,8 Mio. € zu verzeichnen.

## **Wohnungsbau**

- Fortführung des Bewilligungsrahmens für die Wohnraumförderung in Höhe von rund 886 Mio. € in 2019
- Bewilligungsrahmen in 2020 von rund 808 Mio. € (zurückgehende Bundesmittel, die Landesmittel für die Wohnraumförderung bleiben 2020 aber unverändert)
- Insgesamt 375 Mio. € für die Bayerische Eigenheimzulage und das Baukindergeld BayernPlus

## **Wirtschaft**

- 15 Mio. € für die Forschung und Entwicklung im Bereich Künstliche Intelligenz (KI)
- Förderung der Digitalen Gründerzentren: 24,2 Mio. € und zusätzlich Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 46,8 Mio. €